

**Jörg Nitschke** studierte zuerst Kirchenmusik an der MHS Detmold, Abt. Dortmund. Von 1989 bis 1996 erhielt er Gesangsunterricht bei C. Alexander in Gelsenkirchen. Im Anschluss daran studierte er in Dortmund Lied- und Oratoriengesang, was er 2002 mit der künstlerischen Reifeprüfung abschloss (Klasse Prof. B. Schmid) und vervollkommnete seine Studien in diversen Meisterkursen u. a. bei Christoph Prégardien. Er ist Stipendiat des Richard-Wagner-Verbandes.

Der Tenor Jörg Nitschke avancierte zu einem gefragten Interpreten in der historischen Aufführungspraxis barocker Werke über die lyrischen Partien der Klassik und Romantik bis in das Musikschaffen des 20. Jahrhunderts. Dabei hat er sich besonders als Evangelist in den Passionen Johann Sebastian Bachs sowie in den großen Oratorien des 19. Jahrhunderts einen hervorragenden Ruf erworben. Zugleich widmet er sich mit großem Erfolg dem Liedgesang.

Jörg Nitschke arbeitete mit bedeutenden Orchestern unter Dirigenten wie Frieder Bernius, Hermann Max und Ralf Otto und wirkte an einer Vielzahl herausragender Festspiele wie dem Leipziger Bachfest, den Göttinger Händelfestspielen, dem Festival Orgel plus in Bottrop, den Wuppertaler Orgeltagen und den Tagen alter Musik Stuttgart mit.

Zahlreiche Rundfunk-, Schallplatten- und Fernsehproduktionen sowie Konzertreisen durch Europa, Japan, Kanada und Nordamerika runden seine künstlerische Tätigkeit ab.

[www.joernnitschke.de](http://www.joernnitschke.de)